

## DEM ist ESG Zertifiziert

Im November 2022 starteten wir mit unserer ESG-Zertifizierung. Wir hatten die Entscheidung gefällt, durch den Marktführer Digbee eine Prüfung des Unternehmenskonzepts, der Unternehmensstruktur und natürlich unseres Leuchtturmprojektes, des Carachi Blanco Lithium-Projektes in Catamarca / Argentinien, durchführen zu lassen.

Ziel einer solchen Zertifizierung ist, einerseits den Beteiligten und Interessierten an unserer Firma eine unabhängige Bewertung als Entscheidungshilfe zur Verfügung zu stellen, andererseits von unabhängiger Seite Rückmeldung einzuholen, an welchen Stellen Handlungsbedarf besteht. Es soll so ein Fahrplan entwickelt werden, um unsere ESG-Bemühungen auf unserem Weg zu einer nachhaltigen Lithiumproduktion noch weiterzuentwickeln und zu verstärken.



ESG steht dabei für **E**nvironmental – Bewertung nach Gesichtspunkten des Umweltschutzes, **S**ocial – Bewertung anhand sozialer und gesellschaftlicher Aspekte, und **G**overnance – Bewertung nach Art der Unternehmensführung und Stakeholderinteraktion.

In einem intensiven und unabhängigen Prüfprozess, begleitet durch die Mitarbeiter der englischen Firma Digbee, waren wir aufgefordert, durch Beantwortung einer Vielzahl zielgerichteter und tiefgehender Fragen die Firma, das Projekt und die Entscheidungsabläufe zu beleuchten und anhand von Dokumenten zu belegen. Bereits in dieser Antragsphase bekamen wir durch die regelmäßigen Feedbackschleifen wertvolle Kommentare und Hinweise zur DEM.

Zusammenfassend können wir feststellen, dass wir unsere ESG-Absichten unabhängig nachweisen konnten. Wir sind sehr stolz, nach erfolgreicher Bewertung ein ESG-Zertifikat verliehen bekommen zu haben!

Wir möchten all unseren lokalen Partnern und Stakeholdern dafür danken, dass sie dies möglich gemacht haben - und das bereits in diesem frühen Stadium der Exploration!



Jamie Strauss, CEO von Digbee Ltd, kommentiert: „DEM - Deutsche E Metalle AG hat ihr Engagement für die Entwicklung einer nachhaltigen Lithiumgewinnung im Herzen des "Lithium-Dreiecks" in Argentinien bewiesen. Der Beginn dieses Weges zu einem so frühen Zeitpunkt in seiner Entwicklung wird die Unternehmenskultur stärken, Risiken reduzieren und dazu beitragen, besser für die verschiedenen Akteure gerüstet zu sein. Das Unternehmen profitiert von seiner Absicht, die Umwelt- und sozialen Auswirkungen durch den direkten Lithiumabbau zu mindern, und hat für das kommende Jahr verschiedene ESG-bezogene Weiterentwicklungen, wie z. B. Grundlagenstudien, konkret angekündigt.“